

## Serie: Kirchenporträts der Region

### Laufentaler Steinboden und Mitfahrbänkli: Die Blauner Wegkapelle St. Joseph

Direkt am Dorfeingang der Laufentaler Gemeinde Blauen lädt die kleine, charmante Wegkapelle St. Joseph Spaziergänger und Wanderer zum kurzen Innehalten und Auftanken ein. Der in Stein gemeisselten Datierung an der Türfassung ist zu entnehmen, dass die Kapelle bereits im Jahre 1835 erbaut wurde.

Seit einer aufwendigen und detailreichen Restaurierung im Jahr 2016 erstrahlt die nur knapp 16 Quadratmeter grosse Kapelle wieder in ihrer ursprünglichen Farbigkeit: Der auffällige Bogengiebel als Vordach, der schöne Laufentaler Steinplattenboden und der mit rotbraunem, schwarzem und grauem Stuckmarmor verkleidete Altar

verleihen dem Gotteshaus eine einmalige Atmosphäre.

Direkt neben der Kapelle findet sich zudem seit ein paar Jahren ein sogenanntes «Mitfahrbänkli»: Als ländliche Gemeinde, in welcher das Postauto nur noch bedarfsorientiert fährt, sind die ÖV-Verbindungen von und nach Blauen oft ungenügend. Vor allem Jugendlichen und Senioren ohne Auto erschwert dies Fahrten in benachbarte Dörfer. Diesem Problem schafft die Gemeinde nun seit rund drei Jahren erfolgreich Abhilfe: Wer eine Mitfahrgelegenheit benötigt, der setzt sich einfach neben der Kapelle auf das «Mitfahrbänkli» und hält den Daumen nach oben. Eine einfache, aber kreati-

ve und überaus beliebte Idee. Oder – wie man auf der gemeindeeigenen Website liest: «Im Miteinander einer offenen Dorfgemeinschaft, für die Car-sharing kein neues Modewort, sondern eine allgemeine Selbstverständlichkeit ist.»

*Die Wegkapelle St. Joseph an der Zwingerstrasse in Blauen mit dem erfolgreichen «Mitfahrbänkli».*

Fotos: Fabienne Netzhammer



### Zum Schutz vor Viehseuchen: St. Wendelinskapelle in Kleinblauen

Auf halber Strecke zwischen Nenzlingen und Blauen liegt auf dem Hofgut Kleinblauen die beliebte Wallfahrtskapelle St. Wendelin. Sie ist dem Hauptpatron Wendelin sowie den Heiligen Eligius und Franziskus geweiht und wurde 1666 erbaut.

Durch die Errichtung der Kapelle sollte eine damals grassierende Viehseuche abgewandt werden. In der Folge erlangte sie besonders bei Bauern und Landvolk grosse Beliebtheit. Wie praktisch allen Kirchen der Region blühte aber auch der Kleinblauer St. Wendelinskapelle in den Wirren der Französischen Revolution und der Raurachischen Republik kein leichtes Schicksal: Zunächst wurde sie ihrer Glocken be-

raubt und anschliessend blieb die Kapelle lange unbenutzt. Erst durch eine Bittschrift an den Bischof von Strassburg, die mit zahlreichen Unterschriften und Siegeln von Kirchmeiern aus dem Laufental, Schwarzbubenland und dem Birseck versehen war, konnte die Abschaffung der beliebten Stätte der Wendelinsverehrung im Jahre 1803 knapp verhindert werden.

Im Laufe des 19. und 20. Jahrhunderts wurde die Wendelinskapelle von zahlreichen Wallfahrern aufgesucht, die um Heilung für sich oder auch für krankes Vieh baten. Obwohl die Wallfahrer heute nicht mehr so zahlreich sind wie noch vor hundert Jahren, pilgern besonders während der Bitttage

vor Christi Himmelfahrt noch immer viele Gläubige zur Wendelinskapelle. Jeweils am 20. Oktober jährt sich der Namenstag des heiligen Wendelin, der mit einer Bauernwallfahrt mit Gottesdienst gefeiert wird.

*Die St. Wendelinskapelle auf dem Hofgut Kleinblauen ist seit 1898 im Besitz der Familie Schmidlin, die bis heute für den Unterhalt der Kapelle besorgt ist.*



### Vom Streit um den «Platz im Schärme» zur eigenen Wendelinskapelle

Dass nicht der seit Jahrhunderten nachgewiesene Kirchenpatron St. Nikolaus, sondern der heilige Wendelin das Dittinger Gemeindegewand zierte, geht auf die Kleinblauer St. Wendelinskapelle zurück. So begaben sich die Blauner und Dittinger jährlich am Wendelinstag auf eine Wallfahrt zum Hof Kleinblauen. Diese Wallfahrten verliefen aber nicht immer nur friedlich: Man erzählt sich, dass bei schlech-

tem Wetter die Blauner den Dittingern den «Platz im Schärme» nach dem Motto «Das isch euses Chäppeli» streitig machten. Um den Streitigkeiten mit den Blaunern als eigentlichen «Hausherren» der Kapelle aus dem Weg zu gehen, wurde daraufhin kurzerhand die Feldkapelle von Dittingen, die ursprünglich der Muttergottes geweiht war, in eine Wendelinskapelle umbenannt. Und so pilgerten die Dittinger

fortan am Wendelinstag neuerdings zum Dittinger Feld, auf welchem heute die berühmten Dittinger Flugtage stattfinden.

*Fabienne Netzhammer, Mitarbeiterin Stabsstelle Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit*

*Die Dittinger Feldkapelle am Weg von Laufingen über den Blauen nach Mariastein. Seit 1997 ist sie wieder der heiligen Maria gewidmet.*



### Kirchenporträts der Region

*Vom barocken Meisterwerk zur Ikone der Nachkriegsmoderne, vom grossen Gebetshaus zur kleinen Industriekapelle – die römisch-katholischen Kirchen und Kapel-*

*len unserer Region decken ein beeindruckendes Spektrum ab. In dieser Rubrik stellen wir Ihnen in loser Folge eine Auswahl der architektonisch und historisch*

*vielseitigen katholischen Sakralbauten im Verbreitungsgebiet von «Kirche heute» vor.*

## Offene Kirche Elisabethen

### Heilungsfeier mit Handauflegen

Sonntag, 6. September, 18 Uhr  
Besinnliche Feier mit Segnung, Salbung und Handauflegen. Mit Pfr. Frank Lorenz. Eintritt frei, Kollekte.

### 4. Taschenbörse – Taschen helfen Frauen

Samstag, 12. Sept., 10.00–16.00 Uhr  
Wir setzen uns ein für Frauen, die leere Taschen haben. Eine gemeinsame Aktion der Frauen Service Clubs Zonta und Soroptimist Basel und Liestal.

### Geistliche Gesänge von Hildegard von Bingen

Dienstag, 15. Sept., 13.30–14.00 Uhr

### Biker-Gottesdienst

Sonntag, 13. September, 10.30 Uhr  
Schwere Maschinen, Biker-Jungs und -Mädels und ein Herzensanliegen: Kinder, die Unrecht oder Übergriffe erlebt haben, stärken: Das sind «Bikers against Child Abuse» (B.A.C.A.). Segensgottesdienst neben der Kirche, bei schlechtem Wetter in der Kirche.

### Ü30 Party – Benefizdisco

Samstag, 19. Sept., 20.00–2.00 Uhr  
Einlass ab 20.00 Uhr, Fr. 25.–, Vvk: Ticketcorner. Infos: [www.üparties.ch](http://www.üparties.ch)

### Regelmässige Angebote

*Wort zum Alltag – Dose of Hope*

Jeden Montag 8 Uhr auf Facebook und unserer Webseite

*Stadtgebet*

Nach dem Mittagsläuten jeden Montag und Donnerstag, 12.00–12.15 Uhr

*Handauflegen und Gespräch*

Jeden Montag 14–18 Uhr, durch Heilerinnen. Keine Voranmeldung nötig

*Zen-Meditation*

Jeden Dienstag, 12.15–12.45 Uhr, im Chor der Kirche

*Seelsorge-Angebot*

Jeden Mittwoch 17–19 Uhr

*Mittwoch-Mittag-Konzert*

Jeden Mittwoch, 12.15–12.45 Uhr

*Taiji – Entspannung in Aktion mit Stefanie Lansche*

Jeden Donnerstag 12.30–13 Uhr

### Offene Kirche Elisabethen

Elisabethenstr. 14, Basel

Info unter [www.offenekirche.ch](http://www.offenekirche.ch)

### Öffnungszeiten

Kirche: Mo–Sa, 10–19 Uhr;

So, 12–19 Uhr

Café-Bar: Di–Fr, 7–19 Uhr;

Sa und So, 10–18 Uhr

## Kloster Dornach

### Schutzkonzept für die Klosterkirche

Grundsätzlich gibt es unterschiedliche Schutzkonzepte für Konzerte und Gottesdienste in der Klosterkirche. Der Grund ist der, dass bei den Gottesdiensten durch das gemeinsame Beten und Singen und das Austeilen der Kommunion besondere Vorsichtsmassnahmen beachtet werden müssen.

Das Schutzkonzept für die Gottesdienste berücksichtigt, dass die Abstände von 1,5 m zwischen den einzelnen Personen eingehalten werden. Bei der Umsetzung des Schutzkonzepts sind wir auf das konsequente Einhalten der Vorgaben durch alle Mitfeiernden angewiesen. Das Klosterteam und die Seelsorgenden danken Ihnen für Ihr Verständnis, das Beachten der Vorgaben und das Befolgen der Anweisungen durch die Hilfspersonen, Sakristane und Seelsorgenden. *Felix Terrier, Rektor der Klosterkirche*

### Gottesdienste in der Klosterkirche

Das Kloster Dornach lädt in Zusammenarbeit mit dem Pastoralraum Birsital wieder jeden Sonntagabend zum gottesdienstlichen Feiern ein. Immer am ersten Sonntag des Monats ist der Gottesdienst als Taizégebet gestaltet.

*Regionaler Abendgottesdienst am Sonntag um 18.00 Uhr*

6. September Taizégebet

13. September Eucharistiefeier

20. September Wortgottesdienste mit Kommunion

27. September Eucharistiefeier

*Gottesdienst in Italienisch*

Bei Drucklegung dieser Pfarrblattausgabe war geplant, dass die Missione Cattolica Italiana ihre Gottesdienste am Donnerstag um 19.00 Uhr und die Messfeiern am Sonntag um 9.00 Uhr ab September wieder aufnehmen wird.

*Christkatholischer Gottesdienst*

13. und 27. September jeweils um 10.30 Uhr.

*Gebetsgruppe*

Abendgebet jeweils am Montag um 18.45 Uhr in der Klosterkirche.

### Haben Sie es gewusst ...?

Im Klostersgarten engagieren sich Freiwillige, um die Vielfalt der Blumen, Kräuter und Früchte zu pflegen. Dank ihnen hat der Garten des Klosters Dornach seinen ganz besonderen Charme und ist ein Ort der Einkehr und der Kraft. Herzlichen Dank!

### Kloster Dornach

Gastlichkeit, Kultur und Kirche

Tel. 061 705 10 80

[www.klosterdornach.ch](http://www.klosterdornach.ch)

## Misión Católica de Lengua Española

### Misioneros de Schönstatt

«La Virgen Peregrina es una imagen de la Virgen de Schönstatt que sale del Santuario y va al encuentro de todos, de las personas y las familias que la quieran recibir en su casa. Ella nos invita a rezar en familia, promueve nuestra transformación interior y reaviva la conciencia de ser apóstoles y de pertenecer a la Iglesia (...). Bajo la responsabilidad de cada misionero de Santuario Peregrino visitará a diez familias a lo largo de todo el mes de octubre. La imagen estará tres días con cada familia. (...)

Estas palabras de la Hermana Gloria nos resumen el espíritu de esta iniciativa mariana. Ella estará en persona el domingo 20 de septiembre después de la Eucaristía de las 11 h en Bruder Klaus Basel para explicarnos las bases y el

Lidia Saxre



Virgen Peregrina de Schönstatt.

sentido y el 27 se hará el envío de las personas que hayan decidido ser nuevos misioneros de Schönstatt.

### Grupo de encuentro de los martes

El grupo de encuentro de los martes amplía sus horizontes. A partir de ahora los primeros y terceros martes de cada mes de 14.30 a 17.00 h en el Halle de la Misión las personas que así lo deseen tienen un lugar de encuentro donde compartir café y conversación que nos saque de la rutina. Un espacio para hacer nuevos amigos.

Existe también la posibilidad de hacer pequeñas labores, o recibir consejo o guía para pequeños trabajos de costura.

### AGENDA

BK = Bruder Klaus, Basel  
Lf = Laufen; Ob = Oberwil

#### Sábado 5 de septiembre

17.00 Eucaristía (Lf)

#### Domingo 6 de septiembre

11.00 Eucaristía (BK)

17.00 Eucaristía (Ob)

#### Sábado 12 de septiembre

17.00 Eucaristía (Lf)

#### Domingo 13 de septiembre

11.00 Eucaristía (BK)

17.00 Eucaristía (Ob)

#### Sábado 19 de septiembre

17.00 Eucaristía (Lf)

#### Domingo 20 de septiembre

11.00 Eucaristía (BK)

17.00 Eucaristía (Ob)

#### Sábado 26 de septiembre

17.00 Eucaristía (Lf)

#### Domingo 27 de septiembre

11.00 Eucaristía (BK)

17.00 Eucaristía (Ob)

#### Viernes 2 de octubre

18.30 Santo Rosario (BK)

19.00 Eucaristía (BK)

Se trata de compartir lo que cada persona sabe hacer mejor. Si te animas, no tienes más que venir. Eso sí, en los encuentros mantendremos todas las normas de seguridad de la lucha anti covid-19, así es que, por favor, trae tu propia mascarilla. Próximas citas: 16 de septiembre y 6 de octubre.

### Nuevo Consejo Pastoral

El nuevo consejo pastoral iniciará sus actividades con una reunión el próximo sábado 5 de septiembre para la planificación del año pastoral. El domingo 6 de septiembre, en la eucaristía dominical se llevará a cabo en presencia de la comunidad su envío evangélico.

### Colectas

Durante el mes de julio todas las colectas recibidas iban destinadas para las necesidades de la Misión. El total recogido en las tres comunidades (Basel, Laufen y Oberwil) asciende a un total de 801.55 francos a los que hay que añadir 52.42 Euro. Agradecemos a todos los fieles por su generosa aportación.

### Catequesis de Primera Comunión

El plazo de inscripción para la catequesis está abierto hasta el día 15 de octubre. Más información en secretaría durante los horarios de atención al público.

*Misionero: P. Michele De Salvia*

*Oficina: 061 373 90 39*

*Móvil Urgencias: 079 133 57 66*

*Despacho: jueves y viernes de 14 a 18 h*

*Asistente Pastoral: M. Angeles Díaz*

*Tel. 061 373 90 38*

*Despacho: Miércoles de 9.15 a 12 h y*

*Jueves de 14.15 a 18 h*

*Secretaría: Emilia Elia*

*Tel. 061 311 83 56*

*Lunes y Jueves de 14 a 18 h*